



zur täglichen Online-Ausgabe

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeiger



SULZBACHER SPITZEN

Milliarden-Tabu von Mathias Schlosser

Vielleicht sollten Oma und opa in diesem Jahr ein paar Scheine mehr in die Weihnachtsumschläge für ihre Enkel stecken. Denn lange wird die junge Generation das nicht mehr mitmachen. Mit rund 110 Milliarden Euro ist der Bundeszuschuss zur Rentenversicherung der mit Abstand größte Posten im Bundeshaushalt und er wird in den nächsten Jahren und Jahrzehnten immer weiter anwachsen und irgendwann fast die Hälfte aller Steuereinnahmen auffressen. Die 17 Milliarden Euro, die gerade im Haushalt 2024 fehlen, sind dagegen geradezu lächerlich.

Natürlich deckt der Zuschuss auch viele versicherungsfremde Leistungen ab, die über die Rentenversicherung abgewickelt werden. Aber er ist auch notwendig, weil die heutigen Rentner und alle über 50 insgesamt zu wenig eingezahlt und/oder zu wenige Kinder gezeugt haben. Die Folge ist, dass die finanzielle Belastung für die Jungen durch die Rente heute größer ist als sie für die Alten jemals war. Bleiben die Renten auf dem Niveau von heute, fehlt bald das Geld für Bildung, Klimaschutz und vieles mehr.

Nun sollte natürlich keinem Rentner, der knapp über der Grundsicherung liegt, das Geld gekürzt werden. Das verbietet der Respekt vor der Lebensleistung dieser Menschen. Doch bei höheren Altersbezüge wird früher oder später der Rotstift angesetzt werden müssen. Denn auch wenn heute trotz der Größe des Problems kaum jemand über das Tabu-Thema spricht: Schon bald werden sich vor allem die Jüngeren die Frage stellen, ob eine Gesellschaft dreistellige Milliardenbeträge in 80- oder in 18-Jährige investieren sollte.



Fröhliche Stimmung herrschte beim gut besuchten Adventschoppen der Sulzbacher Landfrauen am vergangenen Samstag. Foto: gts

Glühwein und Aperol

Die Sulzbacher Landfrauen versorgten an drei Ständen die Adventsschoppen-Freunde

Das große grün-weiß beleuchtete Banner „Landfrauen“, gespannt zwischen zwei mit Lichterketten illuminierten Traktoren, zeigte den vielen Besucherinnen und Besuchern sofort, wer beim zweiten Adventsschoppen für deftige Verpflegung sorgen wird. Und gleich drei Hütten waren am vergangenen Samstag auf dem Platz an der Linde aufgebaut worden, um den Ansturm der Gäste nach Essen und Trinken zu meistern.

„Schon eine Stunde vor Eröffnung unserer Stände waren die ersten Gäste da und fragten nach fertigen Grillwürsten“,

berichtete die Vorsitzende der Landfrauen, Andrea Uhrig. Denn lecker Gegrilltes von den Sulzbacher Landfrauen ist ja über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt.

Und diesmal wurden drei Hütten aufgebaut, eine für die Ausgabe der Brat-, Rinds- und Currywürste sowie zwei für den Getränkeausschank: Glühwein rot, heißer Süßer, Hot Äpfel und „Aperol made by Landfrauen“. Aus dem Ansturm des Vorjahres hatte der Verein gelernt und eine dritte Hütte geordert. „Damit wollen wir einen flotten Service am Getränkestand garantieren“, so der Vorstand, der im Laufe der

Abendstunden rund 300 Schoppenfreunde schätzte.

Trockenes Wetter und Temperaturen um den Gefrierpunkt herrschten zwischen evangelischer Kirche und Bürgerbrunnen. Warm angezogen, tat die angekündigte Kälte der Stimmung auf dem Platz an der Linde keinen Abbruch. Zur „inneren Erwärmung“ halfen roter Glühwein und heißer Süßer, den die Landfrauen eigens vom Birkenhof geholt hatten. 16 fleißige Landfrauen waren im Einsatz, den Ansturm der Gäste zu stemmen. „Alle unsere aktuellen Vorstandsmitglieder sind im Einsatz“, erzählte Andrea Uhrig. „Auch die älteren, die

nicht mehr im Vorstand sind, packen tüchtig mit an.“

Wer auf eine Wurst vom Grillrost verzichten wollte, konnte sich eine Brezel mit Spundekäs bestellen. „Damit wollen wir auch etwas für die Vegetarier anbieten“, sagten die Landfrauen zum erweiterten Speisenangebot. Außerdem konnte man Kerzen, selbstgemachte Marmeladen und ein Backbuch der Landfrauen mit über 100 Rezepten erwerben. Ein dritter Adventsschoppen, der ursprünglich für den morgigen Samstag geplant war, findet nicht statt. gts

Pause über die Feiertage

Der Sulzbacher Anzeiger macht in der Weihnachtszeit wieder eine Pause.

Die nächste Ausgabe finden Sie am Freitag, 12. Januar 2024 in ihren Briefkästen. Die Internetseite www.sulzbacher-anzeiger.de wird ab Montag, 8. Januar, wieder täglich aktualisiert. Das ganze Team des Sulzbacher Anzeigers wünscht frohe Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr. sa

Verkehrskontrolle

In Sulzbach und Umgebung führten Polizei und Ordnungsämter am Dienstag gemeinsame Verkehrskontrollen durch.

Ab 7.15 Uhr wurden insgesamt 80 Fahrzeuge samt deren Insassen überprüft und mehrere Dutzend Ordnungswidrigkeiten geahndet. Mehrheitlich handelte es sich dabei nach Angaben der Polizei um Verstöße gegen die Gurtpflicht, das Handynutzungsverbot am Steuer, mangelnde oder defekte Beleuchtungseinrichtungen sowie fehlende Papiere. red

Reparatur Café

Das Reparatur Café Sulzbach ist am Samstag, 13. Januar, wieder in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgerhaus am Platz an der Linde geöffnet.

Ehrenamtliche versuchen, Reparaturwünsche zu erfüllen, um Wegwerfen nach Möglichkeit zu vermeiden. Das Angebot ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Reparaturwünsche können bis Donnerstag 11. Januar 4 unter der Telefonnummer 06196/8834616 oder per E-Mail an reparatur-cafe-su@t-online.de angekündigt werden. Ein spontaner Besuch ist aber auch möglich. Zur Überbrückung der Wartezeit gibt es Kaffee und Kuchen. red

Müllpresse in Brand

Feuerwehr-Einsatz im Main-Taunus-Zentrum

Im Bereich eines Wertstofflagers im Main-Taunus-Zentrum kam es am Freitagnachmittag zum Brand einer Müllpresse für Papier und Pappe.

Freie gebracht. Dort wurde die Brandbekämpfung unter Atemschutz fortgeführt und der Behälter entleert, um alle Glutnester sicher löschen zu können. Es folgten Nachlösch- und Aufräumarbeiten. Unterstützt wurde die Sulzbacher Feuerwehr durch Kräfte aus Bad Soden und Schwalbach. red

Schnell wurde der erste Löschangriff eingeleitet. Durch ein Wechselladerfahrzeug wurde der Container ins



Mit einem Wechselladerfahrzeug wurde der brennende Papier-Container ins Freie gebracht und gelöscht. Foto: Feuerwehr

Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Der Sulzbacher Anzeiger

kommt im Internet jetzt jeden Tag heraus. Unter <https://sulzbacher-anzeiger.de> veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sulzbach und Umgebung.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung kostenlos auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!



Frau Mensen kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.

Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr

☎ 0 61 96 / 40 26 889

Achtung! Achtung!

Sammler kauft Pelze, Nerze aller Art, Porzellan, Bleikristall, Krüge, Schallplatten, Bilder, Näh- und Schreibmaschinen, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Perücken, Uhren, Münzen, Silber aller Art, Eisenbahnen, Orden, Militärsachen, Teppiche, Möbel, Kleidung, Leder- und Krokotaschen, Briefmarken, Bücher, Alt-, Zahn- und Bruchgold, Goldschmuck, komplette Nachlässe, auch Wohnungsauflösungen.

100% seriös. Kostenlose Wertschätzung und Beratung. Zahle bar und vor Ort. Täglich von 7 bis 21 Uhr (auch am Wochenende)

Tel. 069/25718443

Letzter Verkaufstag: Mittwoch, 27. Dezember

50% auf alles

Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe

Schmuck & Edelsteine Karaiskos
Marktplatz 42, 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 950 92 30

Kaufe Pelze aller Art, zahle gut in bar. Antik Galerie Wagner
Klosterstr. 1, 61462 Königstein
Tel. 06174 9610801, Mobil 0176 60431216



Im Sitzungssaal im Rathaus traf sich am Mittwoch der Sulzbacher „Arbeitskreis Senioren“ zu seiner letzten Sitzung 2023. Foto: gs

Experten aus dem Kreis waren zu Gast

Abschlusssitzung des Arbeitskreis Senioren

Zum Jahresabschluss kam der Sulzbacher „Arbeitskreis Senioren“ am vergangenen Mittwochmittag noch einmal im Rathaus zusammen.

Zu der Sitzung hatte das Gremium zwei Referenten aus dem Main-Taunus-Kreis eingeladen. Thomas Bruckmann von der Schuldnerberatung MTK

und Elke Werner-Schmitt vom Pflegestützpunkt MTK. Beide stellten ihre Aufgabenbereiche vor und berichteten über viele Neuerungen, die nicht allen bekannt waren. Ebenso sprachen Sandra Schiwly von der Seniorenstelle Sulzbach, Bürgermeister Elmar Bociak und Michael Poenitz von der Seniorenhilfe MTK. Ein ausführlicher Bericht folgt.

Sulzbacher Anzeiger schon donnerstags lesen!
Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!
info@sulzbacher-anzeiger.de



*Gedanken - Augenblicke,
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.*

Herzlichen Dank

für die Begleitung auf seinem letzten Weg,
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck oder eine stumme
Umarmung, wenn die Worte fehlten,
für Blumen, Geldspenden und für alle Zeichen
der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit.

Thea
Gloria

Lisa und Sebastian mit Felix

Karl Heinz Juha

* 30.07.1949 † 26.11.2023

Sulzbach (Taunus), im Dezember 2023

In Dankbarkeit und Trauer nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elisabeth Rotter

geb. Becker

* 6.9.1921 † 7.12.2023

Bodo und Angelika mit Frank
Isolde Rink

Arno und Jutta mit Carina und Svenja

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 3. Januar 2024, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof „Im Brühl“ in Sulzbach statt.



*Es ist schwer,
einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohlthuend,
so viel Anteilnahme zu finden.*

Herzlichen Dank

für die Begleitung auf ihrem letzten Weg,
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck oder eine stumme Umarmung,
wenn die Worte fehlten,
für Blumen, Geldspenden und für alle Zeichen
der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit.

Thorsten Rentsch und Ewa
Heinz-Jürgen und Sabine Seufert
Karsten und Sylvia Rentsch

Aenny Rentsch

geb. Hartkopf

* 06.04.1932 † 28.11.2023

Bad Soden am Taunus, im Dezember 2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann und Vater

Willi Jakobi

* 10.09.1927 † 03.12.2023

In unseren Herzen wirst Du bleiben.

Ursula

Uwe und Susann
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Wolfgang Heim

* 13.02.1945 † 24.11.2023

Der Weg, den Du vor dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen wie
Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.

In stiller Trauer
Constanze Schön, geb. Heim
Harald Heim
Vera Heim
und alle Angehörigen

Sulzbach am Taunus, im Dezember 2023

Nutzen Sie die Erfahrung
und Sachkenntnis eines
traditionellen Bestattungs-
unternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Familienanzeigen
im
**Sulzbacher
Anzeiger**

Damit alle rechtzeitig
Bescheid wissen.



**W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:

TELEFON 061 73/94 09 90 · TELEFAX 061 73/94 09 91



Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118

Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietat-zachow.de

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen ·
Betreuung im Sterbefall · Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus · Lieberbach am Taunus · Kelkheim (Taunus) · Sulzbach (Taunus)



TERMINE IN SULZBACH		
Wann	Was	Wo
4. Januar 18.30 Uhr	Bibelgesprächskreis	im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde
5. Januar 9 Uhr	Frühstück für Senioren	im Restaurant „Mamma Mia“ in der Hauptstraße 11
12. Januar 9 Uhr	Frühstück für Senioren	im Restaurant „Mamma Mia“ in der Hauptstraße 11
12. Januar 13 Uhr	Nachmittagswanderung der TSG-Wandergruppe	Treffpunkt am Bürgerzentrum Frankfurter Hof
12. Januar 19 Uhr	Mundart-Lesung über „Oppa Balser“	im Bürgerhaus am Platz an der Linde
14. Januar 11 Uhr	Neujahrsempfang der CDU	im Bürgerzentrum Frankfurter Hof
14. Januar 15 Uhr	Neujahrsempfang der SPD	im Restaurant „Taverna Dimi“ in der Bahnstraße 2

Eine Person verletzt

Dritter Brand bei Breuninger im MTZ

Am Donnerstagmittag vergangener Woche kam es zum dritten Mal innerhalb weniger Wochen in einem Lagerraum von Breuninger im Main-Taunus-Zentrum zu einem Brand.

Dieses Mal wurde eine Person leicht verletzt und es entstand ein Schaden in Höhe von mehreren zehntausend Euro. Bereits am Samstag zuvor war in demselben Geschäft ein Feuer ausgebrochen. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und geht in beiden Fällen von einer vorsätzlichen Tat aus.

Um kurz nach 15 Uhr waren die Einsatzkräfte von Feuerwehr und Polizei alarmiert und zum Einsatzort entsandt worden, wo das Gebäude evakuiert wurde. Umgehend wurde die Brandbekämpfung unter Atem-

schutz eingeleitet, sodass das Feuer, auch dank der vorhandenen Sprinkleranlage, schnell gelöscht werden konnte. Weiterhin erfolgte eine ausführliche Kontrolle des Gebäudes, gefolgt von Entrauchungsmaßnahmen. Anschließend wurde das noch vorhandene Löschwasser unter Einsatz von sieben Industriesaugern aufgenommen und abgepumpt.

Eine Person hatte Rauchgase eingeatmet und musste medizinisch behandelt werden. Ersten Erkenntnissen vom Tatort zufolge soll es sich um eine Brandstiftung gehandelt haben. Die Ermittlungen dauern an. Hinweise zu dem Vorfall werden unter der Telefonnummer 06196/2073-0 von der Kriminalpolizei entgegengenommen. **pol/ffw**

Kontrolle verloren

Schwerer Unfall auf der Bundesstraße 8

Am vergangenen Donnerstagmittag verlor ein 22-Jähriger aus Langen in der Nähe von Sulzbach die Kontrolle über sein Fahrzeug, überschlug sich mehrfach und wurde dabei schwer verletzt.

Der Mann befuhr in einem gemieteten Mercedes gegen 12.20 Uhr die B8 in Richtung Kelkheim und verlor aus bisher ungeklärter Ursache bei Sulzbach die Kontrolle über das Fahrzeug. Nachdem der Pkw mit der Leitplanke kollidiert war, überschlug sich das Fahr-

zeug und kam im weiteren Verlauf in einer Begrünung zum Stehen. Der Fahrer wurde bei dem Unfall schwer verletzt und musste ins Krankenhaus in Bad Soden eingeliefert werden. Die Sulzbacher Feuerwehr stellte den Brandschutz sicher, unterstützte den Rettungsdienst und sicherte die Einsatzstelle ab. Der Mercedes war nicht mehr fahrbereit und wurde abgeschleppt. Der Schaden an dem Fahrzeug und der Leitplanke beläuft sich nach ersten Schätzungen auf rund 40.000 Euro. **pol/ffw**



Am Donnerstagmittag vergangener Woche kam es im Abfahrtsbereich der B8 zu einem Unfall mit einem Schwerverletzten. Foto: Feuerwehr



Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des „Vereins zur kulturellen Brauchtumpflege des Sulzbacher Kirchweihfestes 2008 e.V.“ lädt die Vereinsmitglieder zur Mitgliederversammlung am **10. Januar 2024**, um 19.00 Uhr, im Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach e.V. (Oberliebderbacher Weg 15, 65843 Sulzbach (Taunus), ein.

Tagesordnung:

- I. Begrüßung
- II. Bericht Kerb 2023
- III. Jubiläum: 300 Jahre Kirchweih (ev.)
- IV. Verschiedenes

Vorschläge für weitere Tagesordnungspunkte sind bis zum 3. Januar 2024 schriftlich an den Vorstand zu richten. Der Vorstand

Weihnachts- und Neujahrsgruß des Bürgermeisters 2023/2024

Liebe Sulzbacherinnen und Sulzbacher,

das bald beendete Jahr 2023 bleibt uns nach den bekannten Ausnahmezuständen zwischen 2020 und 2022 durch seinen erstmals wieder weitgehend uneingeschränkten und auflagenfreien Charakter gewiss noch länger in Erinnerung. Was früher als Selbstverständlichkeit abgehakt wurde, hat nun unsere volle Aufmerksamkeit, denn die empfundene Rückkehr zur „Freiheitsqualität“ stellt ein elementares Gut dar.

In zahlreichen Regionen und Ländern auf unserem Globus hingegen lag und liegt dieser Zustand in schier unerreichbarer Ferne. Dort beherrschen durch Katastrophen, Korruption und Kriege herbeigeführtes Leid, Elend sowie Unterdrückung das Schicksal von Millionen Menschen. Diese himmelschreiende Misere lässt sich leider Gottes nicht von heute auf morgen umgeschehen machen. Doch sollten wir uns vor Weihnachten und dem neuen Jahr in aller Bescheidenheit bewusst vor Augen führen, dass die von einigen gar als Gängelung wahrgenommenen Vorsichtsmaßnahmen und Verhaltensregeln der Gefahrenabwehrung dienen und sich in keiner Weise mit den verheerenden Gemengelagen in Nordafrika nach den Herbstbeben bzw. -überschwemmungen oder den bewaffneten tödlichen Konflikten in Osteuropa sowie im Nahen Osten vergleichen lassen.

Bedeutende Eigenschaften, die in unseren durchaus von manch früherem Überfluss und Wohnheitskomfort verwöhnten Breiten inzwischen nicht selten zu kurz kommen, sind Geduld und Nachsicht. Es gilt zu verinnerlichen, dass Entwicklungen auf uns einwirken, deren Verlauf wir nur bedingt mitzubestimmen vermögen. Vielmehr sind wir in ein Gesamtgebilde eingebettet, dessen einzelne Teile abgestimmt voranschreiten müssen, wenn sie in einer Welt zunehmender Verschiebungen und härteren Wettbewerbs nicht mit offenen Augen ungebremst auf die Wand des einsamen Scheiterns zurasen wollen.

Das dramatisch Klingende findet seinen Ausgangspunkt oft im banalen Alltag: Die fetten Zeiten, in denen hierzulande administrativ, logistisch und organisatorisch alles scheinbar wie am Schnürchen lief, wirken heute auf manche Zeitgenossen wie das schwachbrüstige Echo einer fernen Vergangenheit. Gelegentlich nicht unberechtigt – doch wie schon Herbert Grönemeyer vor zweieinhalb Jahrzehnten erkenntnisreich titelte: „Bleibt alles anders“ – und damit müssen wir lernen umzugehen.

Das soll nicht heißen, dass wir offensichtliche Mangelwirtschaft nun klaglos hinnehmen und uns nicht um Stabilität bzw. Kontinuität bemühen sollten. Im Hinblick auf sich niederschlagende „Mangelwirtschaft“ denke ich beispielsweise an den durch ausgedünnte Personaldecken und Restrukturierungen zunehmend beeinträchtigten Dienstleistungssektor, beinahe konstante Unzuverlässigkeit des Verkehrs auf der Schiene, der Straße sowie in der Luft, diffizile Materialverfügbarkeit bzw. Wartezeiten, die nicht zuletzt aufgrund zahlreicher diplomatisch, ökonomisch und/oder militärisch ausgetragener Konflikte individuelle

Schmerzgrenzen arg strapazieren.

Allerdings sind die Übergänge zwischen vermehrt an den Tag gelegter Ungeduld, dem lamentierenden Beschwören der „guten alten Zeit“, ungesundem Egoismus, Intoleranz und Unfairness gelegentlich nur winzige. Ein weiteres, buchstäbliches „Unwort“, das mir in den Sinn kommt, lautet „Undankbarkeit“: Angesichts der vielfältigen Mammutaufgaben und Herausforderungen unserer Zeit bewegt sich zu meinem großen Bedauern bei nicht wenigen der handelnden oder betroffenen Personen das Verhältnis zwischen Geben und Nehmen auf einen Kippunkt zu – und auch nach der gerade zu Weihnachten mit einer Hauptrolle versehenen „Nächstenliebe“ müssen wir mancherorts mit hochauflösendem Teleskop Ausschau halten.

Gewiss – diese Beobachtungen machen nur die eine Seite der Medaille aus, auf die andere richten sich unsere Hoffnungen: Mitmenschlichkeit, Konsens, Harmonie und Verständnis. In unserer Gemeinde singen – um ein weihnachtliches Bild zu bemühen – auch diverse Choräle in unterschiedlichen Tonlagen nicht immer deckungsgleiche Weisen. Doch ungeachtet deutlich abweichender Ansichten lautet die oberste Prämisse stets, beim Umgang mit konträren Standpunkten guten Willen und Respekt aufzubringen.

Die von örtlichen und benachbarten Gewerbetreibenden entschlossen forcierte Ansiedlung im neuen Gewerbegebiet „Erbsengewann“ oder der bald startende Glasfaserausbau, der sowohl Sulzbachs Türen zur digitalen Moderne öffnet als auch die Standortprospérité fördert, unterstreichen: Hier nehmen wir die Zukunft fest ins Visier und schenken Schwanengesängen kein Gehör.

Ich danke von Herzen all denjenigen Personen, Ehrenamtlichen, Vereinen und Institutionen, die sich mit Herzblut und Leidenschaft für Sulzbach verwendet haben, verwenden und auch künftig diesem Pfad folgen. Ihnen allen, liebe Sulzbacherinnen und Sulzbacher, wünsche ich mit Blick auf das bevorstehende Weihnachtsfest sowie das neue Jahr 2024 Friede, Eintracht, Gesundheit, Glück und Erfüllung!

Herzliche Grüße

Ihr

 Elmar Bock
 Bürgermeister



Kleinanzeigen

3 Gesangsmikrofone zu verkaufen, Tenlux DM 100 1 Shure JTS PDM – 3 Dynamic LOZ, ein Kabel, ein Lead Fußpedal. Komplettpreis EUR 130,-,-. Telefon **06196/71174**

Familie mit 3 Kindern aus Sulzbach sucht engagierte **Teilzeit-Nanny** für die Unterstützung bei der Nachmittags-/Abendgestaltung der Kinder (12-16 Stunden pro Woche, Mo.-Do. ca. 15:30 bis 19:30 Uhr; Anstellungsform: SVB oder Minijob). Tel. **0160/5101764**

Suche 3 Personen, die mir helfen, ein leeres Aquarium (630 l) von der Hofeinfahrt in einen Raum im Parterre zu tragen. Bitte melden Sie sich! Tel. **06196/9214589**

Suche Trikots von Eintracht Frankfurt! Ausschließlich von Spielern getragene Trikots, sogenannte Matchworn Trikots, aus den Jahren 1930 bis heute. E-Mail: **info@frankfurt-trikots.de** oder Tel. **0178/406888**

Sulzbacher Anzeiger verschenkt gut erhaltene, **gebrauchte Aktenordner** an Selbstabholer. Telefon **06196/848080**

Sie möchten eine private **Kleinanzeige** aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. **06196 / 848080** oder senden Sie eine E-Mail an **anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Zahlreiche Einsätze für das DRK

Ortsverband hat weniger aktive Mitglieder – Jubiläum in 2024

Die Ortsvereinigung Sulzbach des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hatte zur Jahreshauptversammlung ins Bürgerzentrum Frankfurter Hof eingeladen. Vorstandswahlen gab es nicht, aber Ehrungen für aktive und fördernde Mitglieder.

Mit dem Bericht der Einsatzabteilung für das Jahr 2022, den der bisherige Bereitschaftsleiter Mark-André Butzbach, der jetzt Kreisbereitschaftsleiter ist, vorlegte, konnten die Mitglieder Einzelheiten über die geleistete Arbeit erfahren. Im Jahr 2022 war die Einsatzabteilung gefordert bei 125 Sanitätsdiensten, 20 Online-Bereitschafts-Abenden,

15 Verpflegungsdiensten, acht Hausnotruf-Einsätzen, vier Blutspende-Terminen sowie bei diversen Lehrgängen. Zu den 125 Sanitätsdiensten gehörten Heimspiele von Eintracht Frankfurt, Sportveranstaltungen in Frankfurt, wie Marathon und Iron Man, Konzerte im Stadion und in der Jahrhunderthalle, das Radrennen am 1. Mai, Turnen in der dritten Bundesliga in der Eichwaldhalle mit der TSG Sulzbach sowie weitere Veranstaltungen in Sulzbach.

Die Auflistung zeigt aber nicht, dass es eine kleine Mannschaft war, die große Arbeit geleistet hat. Denn die Zahl der aktiven Mitglieder um die neu gewählten Bereitschaftsleiter Martina Walch und Jan Szielawski ist mit

einem guten Dutzend doch recht überschaubar. Das bedauerte auch der Vorsitzende Stephan Racky. „Wir hatten in den vergangenen Jahren keine Möglichkeit, Werbung zu betreiben“, sagte Stephan Racky. Früher hätte das DRK Sulzbach mehr als 300 Mitglieder gezählt, jetzt seien es nur noch 260. Positives gibt es aber von den Blutspende-Aktionen im Bürgerzentrum Frankfurter Hof zu berichten. Die Spenderzahl habe sich von 70 auf 95 pro Spende-Termin erhöht, so der Vorstand.

Im nächsten Jahr besteht die Sulzbacher Ortsvereinigung des DRK 100 Jahre. Für die Jubiläumsfeier möchte der Vorstand in Sondersitzungen

Pläne erarbeiten. Der Vorstand wird derzeit angeführt vom ersten Vorsitzenden Stephan Racky, dem zweiten Vorsitzenden Uwe Hebauf, Schriftführerin Antje Roos und Schatzmeisterin Yvonne Pleyer. Beisitzer ist Horst Schmittlidl. Hinzu kommen die Bereitschaftsleiter Martina Walch und Jan Szielawski.

Vorstandswahlen standen nicht auf der Tagesordnung, dafür aber Ehrungen. Uwe Hebauf wurde für 45-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt, Martina Walch für zehn Jahre Mitgliedschaft. Nachgereicht werden die Ehrungen der Fördermitglieder Elvira Rüffer (50 Jahre), Elke Hartmann (40 Jahre) und Erika Klück (25 Jahre). **gs**



Sulzbachs DRK-Vorsitzender Stephan Racky (links) ehrte den zweiten Vorsitzenden Uwe Hebauf (2.v.l.) für 45 Jahre aktive Mitgliedschaft sowie Martina Walch und André Butzbach für deren langjährigen Bereitschaftsdienst. Foto: gs



Weihnachtsgrüße



Haus & Grund
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft
Frankfurt – Sossenheim e.V.
Tel.: 0 69 / 78 80 01 20

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, den regen Zuspruch und die gezeigte Sympathie gegenüber dem Verein.
Halten Sie uns auch in 2024 die Treue und empfehlen Sie uns im Bekannten- und Freundeskreis weiter.
Den Mitgliedern und Freunden des Vereins wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

*Frohe Weihnachten
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg
für 2024 wünscht Ihnen*



seit über
30 Jahren

**MR IMMOBILIEN-SERVICE
Manfred Reccius**

Fachwirt in der Grundstücks-
und Wohnungswirtschaft
sowie Sachverständiger
in der Immobilienbewertung

**Ich bedanke mich bei meinen Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen.**

Obere Borngasse 2, 65843 Sulzbach, Telefon 0 61 96 / 75 92 73

Frohe Weihnachten



wünscht
die Arbeiterwohlfahrt
Schwalbach-Sulzbach



**Sängervereinigung 1872 e.V.
Sulzbach (Taunus)**

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden,
sowie ihren Familien
und den Sulzbacher Ortsvereinen
**ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes und glückliches neues Jahr.**

Der Vorstand



**Freundeskreis
Schönheide/Erzgebirge e.V.
Sulzbach (Taunus)**



Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden
und allen Sulzbacherinnen und Sulzbachern
ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes,
friedliches und glückliches Neues Jahr.

Die Mitglieder des Vorstandes



Die FDP Sulzbach
wünscht ein schönes und
besinnliches Weihnachtsfest
und alle guten Wünsche
für das neue Jahr.

Der VdK-Sulzbach wünscht Ihnen



FROHE
WEIHNACHTEN

und ein



GUTES
2024

SOZIALVERBAND

VdK

HESSEN-THÜRINGEN



Baumhaus und mehr Kontrollen

Kinder- und Jugendparlament tagte – Spenden für die Schulen

Anfang Dezember tagte das Sulzbacher Kinder- und Schülerparlament und hatte für die Sitzung im Rathaus zwölf Themen bei der Verwaltung zur Beratung eingereicht.

Eingereicht wurde die Themenliste von den Klassenvertretern der Klassen 3a, 3b, 4a und 4b der Cretzschmarschule. Zusammen mit Mitgliedern der Verwaltung behandelte der Sitzungsvorsitzende Matthias Brandt alle Anfragen der Drit- und Viertklässler und versuchte, auf alle Nachfragen umfassende und nachvollziehbare Antworten zu geben. So wünschte sich die 3a mehr Blitzkontrollen auf allen Spielstraßen im Ort und die 3b ein „Baumhaus im grünen Klassenzimmer“. Die Antwort der Verwaltung: Das Gelände gehört dem Main-Taunus-Kreis, der Baumhaus-Wunsch werde an die zuständige Stelle weitergeleitet.

Auch hätte die 3b gerne mehr Kletterstangen auf dem Krokodilspielplatz, der auf Kleinkinder ausgerichtet ist. Entsprechend niedrig sind die Spielgeräte. Es sei schon angedacht, so Matthias Brandt, auf

der Rasenfläche hinter dem Hockeyfeld weitere Geräte mit zunehmender Höhe zu errichten.

Auf den Feldwegen im Sulzbacher Gelände möchte die 4b erreichen, dass Hundehalter ihrer Leinenpflicht nachkommen müssen. Jakob stört sich an den „nicht angeleiteten Hunden“, die in den Feldern streunen“. Und der Vorschlag der 4b, die Ampel für Fußgänger an der Apotheke länger zu schalten, wurde auch vom Vorsitzenden unterstützt. Der Kreis als Eigentümer der Ampel werde darüber informiert.

Ein weiteres Anliegen der Nachwuchspolitikerinnen und -politiker war, die Reifenschaukel auf dem Brühlspielplatz wieder aufzubauen. Die Reifen waren durch die Sonne porös geworden und mussten wegen Verletzungsgefahr abgebaut werden. „Dafür ist eine neue Nestschaukel vorhanden“, sagte die zuständige Fachbereichsleitung und kündigte dort zeitnah auch die Montage eines neuen Basketballkorbs an.

Auch mehr Fahrradwege im Ort wünschten sich die Schülerinnen und Schüler. Dies sei

aufgrund der engen Straßen nicht problemlos umzusetzen, lautete die Antwort der Verwaltung. Dafür sei geplant, weitere Spielstraßen auszuweisen, um die Autofahrer zum langsamen Fahren zu zwingen. Unter dem Punkt Anregungen trugen die älteren Mitglieder des Schülerparlaments vor, dass die Linienbusse die Haltestelle an der Mendelsohn-Bartholdy-Schule (MBS) vermehrt und zuverlässig anfahren sollten.

Abschließend wurde diskutiert, an wen die nicht verbrauchten 500 Euro gespendet werden sollen. Es wurde sich darauf einstimmig verständigt, 250 Euro an den Förderverein der MBS zur Unterstützung der Wattenmeerfahrt zu spenden und den gleichen Betrag an den Förderverein der Cretzschmarschule zu überweisen, um das Pflanzen von Bäumen und Sträuchern für einen „klimafreundlichen Schulhof“ zu finanzieren. Für ihre Teilnahme an der Sitzung und das Engagement im Kinder- und Schülerparlament wurden die jungen Leute mit einem kleinen Weihnachtspresent verabschiedet. **gs**



Jitka Sulcova, Marcela Miksickova, Pavel Miksickova, Arnost Sulc und Alfred Schrodt (von links) sowie Jan Winkels (rechts) vom Sulzbacher Feuerwehrverein beim Kartoffelpfannkuchen-Stand. Foto: privat

Leckere Kartoffelpfannkuchen

Feuerwehr aus Jablonetz war wieder auf dem Weihnachtsmarkt

Die Feuerwehr aus der tschechischen Partnerstadt Jablonetz und der „Freundeskreis Jablonetz“ bedanken sich für die Unterstützung am Sulzbacher Weihnachtsmarkt bei der Sulzbacher Feuerwehr.

Jablonetz“ in Sulzbach begrüßen zu können.

Die Sulzbacher Feuerwehr musste allerdings am Samstagmorgen erst noch die defekte Batterie des Fahrzeugs tauschen, um rechtzeitig am Stand zu sein und die Kartoffelpfannkuchen anbieten zu können. Insgesamt haben die Jablonetzer Kameraden etwa 75 Kilogramm Kartoffeln, die „Uhrigs Hofladen“ gespendet hatte, geschält, woraus etwa 90

Liter Kartoffelpfannkuchen nach Jablonetzer Rezeptur hergestellt und zubereitet wurden.

Die Übernachtung im Hotel Sulzbacher Hof und die Verpflegung an den Abenden trugen der Feuerwehrverein und der „Freundeskreis Jablonetz“. Somit konnten die tschechischen Freunde ihren Erlös am Sonntag früh im vollgepackten Mannschaftsfahrzeug ohne Abzüge mit nach Hause nehmen. **red**

Teure Gartengeräte aus parkendem Auto gestohlen

Aus einem VW Crafter haben Diebe am Mittwochabend in der Hauptstraße Werkzeuge und Arbeitsgeräte im Wert von mehreren tausend Euro gestohlen.

Der oder die Täter schlugen zwischen 17 und 18 Uhr eine Fensterscheibe des Kfz ein und entwendeten sämtliche im Wagen zurückgelassenen Ge-

räten. Darüber hinaus bedienten sich die Diebe an einer Kiste, die auf der Ladefläche angebracht war. Der Wert der Beute wird auf rund 10.000 Euro beziffert. Neben Heckenscheren wurden auch Laubbläser gestohlen. Die Höhe des Schadens am Fahrzeug beläuft sich auf mehrere hundert Euro. Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefon-

nummer 06196/2073-0 bei der Kriminalpolizei zu melden. **pol**

Apotheken Notdienst	
22. 12. Luthmer-Apotheke Luthmerstr. 12, F-Nied · Tel. 39 62 5	26. 12. Thermen-Apotheke Am Bahnhof 7 Bad Soden
23. 12. Grüne Apotheke Am Marktplatz 5 Kelkheim	27. 12. Sonnenschein-Apotheke Eichkopffallee 55a Liederbach
24. 12. Rats-Apotheke Rathausplatz 16 Eschborn	28. 12. Brunnen Apotheke Prof.-Much-Str. 2 Bad Soden
25. 12. Drei Linden-Apotheke Hauptstraße 19 Neuenhain	29. 12. Liederbach-Apotheke Königsteiner Str. 98, F-Untertliederbach

Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 22. 12. 9° Regen 5°	Samstag, 23. 12. 10° wechselhaft 8°	Sonntag, 24. 12. 11° bedeckt 8°
Montag, 25. 12. 11° wechselhaft 8°	<div style="border: 2px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> Hier könnte Ihre Werbung stehen! Tel. 06196 / 84 80 80 anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de </div>	
Dienstag, 26. 12. 10° bedeckt 4°	Mittwoch, 27. 12. 9° wechselhaft 3°	Donnerstag, 28. 12. 8° wechselhaft 7°

Ein echter Gewinn: Der große Jahresendspurt!

Bis zum 31.12.2023 rasend schnelles
Glasfaser-Internet online bestellen
und **attraktive Preise abräumen!**

Jetzt Glasfaser bestellen
deutsche-giganetz.de/sulzbach

Die Gewinne:
 10 Xbox
 Series X
 100 Sonos
 One SL

SONOS **XBOX**

**Deutsche
GigaNetz**

Teilnahmebedingungen unter deutsche-giganetz.de
 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Die Leiterin des Gesundheitsamtes, Dr. Birgit Bornheim (v.links), Erste Kreisbeauftragte Madlen Overdick, die Geschäftsführerin des Hospizes Christa Hofmann und die neue Hospizleiterin Cynthia Dönges bei der Übergabe des Förderbescheids. Foto: MTK

Würdevolles Leben bis zum Schluss

Zuschüsse für die Begleitung von Sterbenden

Der Main-Taunus-Kreis unterstützt das Hospiz „Lebensbrücke“ mit 25.000 Euro. Einen entsprechenden Bescheid für das laufende Jahr hat Gesundheitsdezernentin Madlen Overdick an Geschäftsführerin Christa Hofmann übergeben.

Im Jahr 2022 wurden im stationären Hospiz 193 Menschen und deren Familien betreut und begleitet. „Selbstbestimmung ist Kern der Menschenwürde“, meint Madlen Overdick. „Das Hospiz in Flörsheim ist für schwerkranke Menschen in der letzten Lebensphase ein Partner für eine selbstbestimmte und würdevolle Sterbebegleitung.“ Diese Arbeit wolle der Kreis mit einer Zuwendung unterstützen.

Seit Jahresbeginn ist das Hospiz Teil des Varisano-Gesundheitsverbundes. Finanziert wird es größtenteils von den Krankenkassen. Fünf Prozent der Betriebskosten muss der Hospizträger allerdings selbst aufbringen – durch Eigenmittel,

Spenden oder Zuwendungen. Neben der Förderung des stationären Hospizes in Flörsheim werden zudem die fünf Hospizvereine aus dem Main-Taunus-Kreis mit einer jährlichen Pauschalförderung von jeweils 4.500 Euro bedacht. Auch das Projekt „Sternenzelt“ in Bad Soden, das für trauernde Kinder und Familien Unterstützungsangebote leistet, wird vom Kreis gefördert.

Informationen zu den Einrichtungen und den Möglichkeiten zur ehrenamtlichen oder finanziellen Unterstützung gibt es zur „Lebensbrücke“ unter www.varisano.de/hospiz im Internet, zum Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst „Die Quelle“ in Bad Soden unter ahpb-diequelle.de sowie zum Hospizverein „Lichtblick“ Eschborn unter hospizverein-lichtblick.de im Internet. Zum Bad Sodener Projekt „Sternenzelt“ gibt es weitere Informationen unter evangelische-familienbildung.de im Internet. **red**

LESERBRIEF

Zum Kommentar „Willkommen im Mittelmaß“ in der Ausgabe vom 8. Dezember erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@sulzbacher-anzeiger.de.

„Arbeit der Ortsgerichte wird unnötig erschwert“

Herrn Schlossers „Sulzbacher Spitzen“ muss man leider ohne Wenn und Aber zustimmen. Eine völlig überbordende Bürokratie tut noch einiges dazu um alles noch komplizierter zu machen. Die Ortsgerichte in Hessen mussten in den vergangenen zehn Jahren „dank“ merkwürdiger Entscheidungen der Justiz- und Finanzminister in Bund und Land uns Überlebenden kämpfen. Kaum sind diese „Kämpfe“ im positiven Sinne für die Ortsgerichte beendet, kommt aus der Politik und Verwaltung die nächste Attacke gegen den Fortbestand der Ortsgerichte.

Seit geraumer Zeit werden in Sulzbach und auch in den ande-

ren Städte und Gemeinden des Kreises die Bestandsakten aller Gebäude in den Kommunen digitalisiert und zur zentralen „Aufbewahrung“ der Kreisverwaltung nach Hofheim überstellt. Diese sogenannten Bauakten sind für die Ortsgerichte, auch dank der Unterstützung durch die örtliche Verwaltung, lebensnotwendig, um nach Auftragserteilung, Schätzzurkunden für die Bürgerinnen und Bürger zu erstellen. Dies erledigten die Ortsgerichte bisher in wenigen Tagen.

Zukünftig müssen die Ortsgerichte in Kontakt mit der Kreisverwaltung, in einem komplizierten und lange dauernden Verwaltungsakt treten,

um an die notwendigen, zur Erstellung der Schätzzurkunde erforderlichen Daten zu gelangen. Dies kostet Zeit und vor allem Geld, denn der Kreis lässt sich diese Infos natürlich bezahlen.

Fazit: Wenn es zukünftig für die Ortsgerichte überhaupt noch möglich sein sollte Schätzzurkunden zu erstellen, wird es teurer werden und vor allem länger dauern bis Schätzzurkunden fertig sind. Anscheinend wollen Politik und Verwaltung die Arbeit der Ortsgerichte unnötig behindern und erschweren. Das war bisher nicht so.

Rolf Bär, Ortsgerichtsvorsteher in Sulzbach

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Weihnachtsbaumabholung am Samstag, 13. Januar 2024

Terminverlegung um eine Woche

Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Sulzbach (Taunus) werden um Beachtung gebeten, dass die für Samstag, 06. Januar 2024, geplante Abholung der Weihnachtsbäume durch die Sulzbacher Freiwillige Feuerwehr um eine Woche auf Sams-

tag, 13. Januar 2024, verlegt wird. Bürgermeister Elmar Bockiek dankt der Feuerwehr ausdrücklich für das „zuvorkommende Anpacken im Hinblick auf die verantwortungsvolle Entsorgung weihnachtlicher Restbestände im neuen Jahr.“

Geänderte Öffnungszeiten

Der gemeindliche Wertstoffhof ist „zwischen den Jahren“ geschlossen

Der gemeindliche Wertstoffhof, An der Schindhohl 15, ist am Samstag, 30. Dezember 2023, für die Anlieferung geschlossen. Ab Dienstag, 02. Januar 2024, können Abfälle und Wertstoffe wieder angeliefert werden.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes sind von Dezember bis Februar:

- dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie
- samstags von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Nächster Termin am Dienstag, 9. Januar

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung

wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter www.vfe-kelkheim.de.

am Dienstag, 9. Januar 2024, von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung im Sekretariat des Bürgermeisters, Telefon 06196 7021-101, ist erforderlich, damit für jede Gründerin und jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Ein weiteres Gespräch ist geplant für Dienstag, 06. Februar 2024, von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Actiongeladenes Event begeistert Jugendliche

Weihnachtliche Waffeln zur Stärkung vor dem Ballsport

Am 15. Dezember 2023 öffnete das Sulzbacher Jugendhaus um 17:30 Uhr seine Pforten, um heißbegehrte Waffeln und weihnachtlich duftenden Kinderpunsch zu servieren. Im Anschluss an den Genuss verlagerte sich das Feierguschehen in die benachbarte Eichwaldhalle. Ab 20:00 Uhr glühte dort angesichts der leidenschaftlich betriebenen Ballsportarten der Hallenboden: Eine Gruppe Jugendlicher spielte volle zwei Stunden actiongeladenen „Zombieball“, wohingegen andere ihr Glück mit Basketball

und Fußball versuchten. Insgesamt 25 Jugendliche fanden den Weg in die Eichwaldhalle und waren sichtlich begeistert von der Möglichkeit, die Halle außerhalb des Vereins- und Schulsports nutzen zu können. Passend zur Weihnachtszeit äußerten die Jugendlichen den Wunsch, diese Veranstaltung wiederholen zu können. Jetzt bleibt noch zu hoffen, dass dieser beim Christkind Gehör findet. Das Jugendhaus bedankt sich für den sehr kooperativen Austausch bei den Vereinen und jeweiligen Abteilungsleitern.

Art-Challenge
Was? Ferienprogramm im Jugendhaus
Wer? Alle ab 12 Jahren, die sich vorher im Jugendhaus angemeldet haben
08.+09.01.24 #Artchallenge Male ein Bild in verschiedenen Styles und probiere unterschiedliche Materialien
10.01.24 #Ausflug Workshop im Museum fuer Moderne Kunst „Wege zum nachhaltigen Design“
11.01.24 #Lightpainting Male nur mit Licht!
12.01.24 #Foodart Erstelle ein kunstvolles Buffet
Jeweils 11-16 Uhr Mittwochs abend
Teilnahmebeitrag: 10,00 € + Fahrkarte nach FFM
Sulzbach (Taunus)
JUGENDHAUS SULZBACH (TAUNUS) STAUFENSTRASSE 33 65943 SULZBACH (TAUNUS) 0 6196 7021-101 JUGENDHAUS SULZBACH (TAUNUS) INSTAGRAM: @BLUESHAUSSULZBACH

Art-Challenge: Entfesselung kreativer Kräfte

Letzte Ferienwoche mit Event-Paukenschlag im Jugendhaus

Bis zum Freitag, 05. Januar 2024, bleibt das Sulzbacher Jugendhaus aufgrund der Winterpause geschlossen. Doch in der letzten Woche der Weihnachtsferien öffnet es mit einem Event-Paukenschlag wieder seine Pforten für alle (Kunst-) Interessierten, die sich ausprobieren und etwas ganz Neues erleben möchten.

Januar 2023, mit einem kunstvollen Buffet, das jeden aktiv einbezieht, gefeiert. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Kosten belaufen sich für die ganze Woche auf 10 Euro plus die Fahrkarte nach Frankfurt. Für anderen zwanglosen Zeitvertreib ist das Jugendhaus in der „kreativen“ Woche außer mittwochs ebenfalls zwischen 11:00 und 15:00 Uhr geöffnet.

Am Montag, 08. Januar 2024 startet die zweitgrößte „Art-Challenge“, in deren Rahmen ein Bild mehrmals in verschiedenen Stilen mit unterschiedlichen Materialien gemalt wird. Am Mittwoch, 10. Januar 2024, folgt ein artistischer Ausflug ins Frankfurter Museum für angewandte Kunst, wo ein zweistündiger Workshop zum Thema „Wege zum nachhaltigen Design“ anstehet. Am Donnerstag, 11. Januar 2024, werden beim Lightpainting frische kreative Kräfte entfesselt. Der Ferienausklang wird am Freitag, 12.

Der Ausflug nach Frankfurt lässt sich programmunabhängig im Jugendhaus buchen. Mal-Anfänger und -Anfängerinnen sind herzlich willkommen. Das ausführlichere Programm und die Anmeldung erhalten Interessentinnen und Interessenten im Jugendhaus via E-Mail jugendhaus@sulzbach-taunus.de. Wegen der Schließung erfolgt die Bearbeitung aller Anfragen leicht verzögert. Wir wünschen allen besinnliche Feiertage und einen entspannten Jahresausklang.

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung,
Niederräder Straße 5,
65824 Schwalbach,
Fax 06196/84 80 82

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: _____
Vorname: _____
Alter: _____
Straße: _____
Telefon: _____

Ich habe freitags bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift _____

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift _____



Weihnachtsgrüße



DANKE

für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, für die Freundschaft und Wertschätzung im vergangenen Jahr!

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.



Heyer Fussbodenbau e.K. | Camp Phönix Park
Katharina-Paulus-Straße 7d | 65824 Schwalbach a. Ts.
Telefon 06196 - 7 31 62 | Telefax 06196 - 7 47 18
info@heyer-fussbodenbau.de | www.heyer-fussbodenbau.de



SACHS
WOHNKONZEPTE ZUM WOHLFÜHLEN

Als Team vom Möbelhaus Sachs in Schwalbach bedanken wir uns herzlichst bei unseren Kunden und Partnerbetrieben für das in uns gesetzte Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr.

Ihnen allen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2024.

Möbel Sachs GmbH | Berliner Straße 29 | 65824 Schwalbach | Tel. 06196. 86031 | Fax. 06196. 86037
www.moebel-sachs.de | info@moebel-sachs.de

Jetzt Glück schenken!

Weihnachten besonders
machen mit dem
PS-LOS-SPAREN.



**Sparen
Gewinnen
Gutes tun**



www.frankfurter-sparkasse.de/ps-los-sparen



Frankfurter
Sparkasse

1822



Weihnachtsgrüße

Moser
Malermmeister

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr.
Verbunden mit unseren Neujahrswünschen, möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit mit Ihnen herzlich bedanken.

Familie Renke Moser und Mitarbeiter

Renke Moser - Malermmeister
Hauptstraße 70
65843 Sulzbach (Taunus)
info@moser-maler.de

Baudekoration & Raumgestaltung
Telefon 0 61 96 / 7 22 31
Fax 0 61 96 / 7 50 55
www.moser-maler.de

TISCHLEREI WELLER GMBH
HOLZ & TECHNIK TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)
TELEFON 0 61 96 - 57 41 07 TELEFAX 0 61 96 - 57 41 08
MANFRED.WELLER@T-ONLINE.DE

Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

Studio Klein Sulzbach

Frohe Weihnachten und ein sonniges neues Jahr

Kollmann
elektro Photovoltaik

Gartenstr. 6, 65824 Schwalbach
Tel.: 06196 / 13 74, Fax: 06196 / 8 55 47
elektro-kollmann@t-online.de

Wir wünschen frohe Weihnachten

Alfred Müller

Alfred Müller GmbH & Co. KG
Tanusstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

Sulzbacher Anzeiger

Sossenheimer Wochenblatt

Stadtanzeiger
für den Frankfurter Westen

Schwalbacher Zeitung

wünschen allen Lesern und Inserenten schöne Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten zum Weihnachtsfest frohe und besinnliche Stunden, zum neuen Jahr viel Glück und Erfolg, zum Jahresschluss Dank für die gute Zusammenarbeit und das erwiesene Vertrauen.

Ewald
Malerfachbetrieb

Bahnstraße 3
65843 Sulzbach (Taunus)
Telefon: 0 61 96 / 717 95



Mehr als 70.000 Euro für Sportvereine

Schützenverein Sulzbach erhält Unterstützung

Mit insgesamt mehr als 70.000 Euro fördert der Main-Taunus-Kreis im laufenden Jahr Bauvorhaben von Sportvereinen. Auch der Schützenverein Sulzbach erhält Fördermittel für seine neue Schussanlage.

Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, werden die Gelder als freiwillige Leistung des Kreises für Neu- und Umbauten, Sanierungen und Modernisierungen bewilligt. „Der Sport bringt nicht nur Leistungen auf dem Platz und in der Halle, er fördert auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt“, meint Michael Cyriax. Die Förderung der Bauvorhaben sei auch eine Anerkennung für das enorme ehrenamtliche Engagement in den Vereinen, ohne das alles nicht möglich wäre.

Einen Förderbescheid hat der Landrat jetzt in Hochheim an den Ski- und Tennisverein übergeben, der drei Tennisplätze erneuert. Die Vereinsvorsitzende Elke Möhn nahm

den Bescheid entgegen. Gefördert werden daneben der Bau einer Traglufthalle des TC Blauweiß Bad Soden, die Sanierung von Umkleiden beim TV Wallau, eine Überdachung beim TV Kriftel und die Erneuerung der Schussanlage beim Schützenverein Sulzbach. Mittel gibt es auch für die Umstellung der Flutlichtanlagen auf energiesparende LED-Technik beim TUS Niederjosbach, der SG Kelkheim und dem TV Ruppertsheim.

Die Unterstützung richtet sich nach den Bestimmungen der Sportförderrichtlinien des Kreises. Insgesamt investieren die Vereine in die geförderten Projekte mehr als 700.000 Euro. Michael Cyriax: „Das zeigt, dass die Vereine nicht nur ein großes Maß an ehrenamtlicher Arbeit aufwenden, sondern auch viel Geld in die Hand nehmen müssen, um ihren Betrieb zu sichern, weiterzuentwickeln und attraktiv für den Sportnachwuchs zu halten.“ red



So wie der Hochheimer Ski- und Tennisverein finanzielle Unterstützung vom Main-Taunus-Kreis vertreten durch Landrat Michael Cyriax (Mitte) erhält, gibt es auch Fördermittel für den Sulzbacher Schützenverein. Foto: MTK

Neue Tanzkurse für Kinder

Mit einem neuen Angebot lädt das Familienzentrum „Schatzinsel“ in Bad Soden Kinder dazu ein, Spaß an Bewegung zu Musik zu entdecken.

In separaten Kursen für kleine Kinder von dreieinhalb bis fünf Jahren und für größere Kinder ab fünf Jahren zeigt Tanzlehrerin Agnieszka Diaz Kindern spielerisch Bewegungsformen zu unterschiedlichen Rhythmen und Musikrichtungen. Sie übt mit ihnen je nach Altersstufe passende Choreografien ein. Unter dem Titel „Sunbeams“ findet das Angebot ab dem 26. Januar im Familienzentrum „Schatzinsel“ in Bad Soden statt. Dort tanzen die Kleinen freitagnachmittags von 15 Uhr bis 15.45 Uhr und die größeren Kinder von 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr. Alle Kurse laufen jeweils zehnmal und kosten jeweils 50 Euro. Anmeldungen werden unter evangelische-familienbildung.de im Internet entgegen genommen. red



Der Masithi-Chor aus Neuenhain sang in der katholischen Kirche in Sulzbach.

Foto: gs

Besinnliches Weihnachtskonzert

Der Masithi-Chor war zu Gast in der katholischen Kirche

Nach mehrjähriger Pause sang der Masithi-Chor aus Neuenhain wieder in Sulzbach. Fast 90 Chorfreunde erleben in der katholischen Kirche einen heiter-besinnlichen Reigen deutscher und englischer Weihnachtslieder.

Der Masithi-Chor unter der Leitung von Bettina Kaspary sang Advents- und Weihnachtslieder zum Hören und Mitsingen und eröffnete das Konzert mit den Klassikern „Advent Noel“ und „Go Tell it on the Mountains“. Dann wechselten

sich Hör- und Mitsinglieder durchgängig in Deutsch und Englisch ab. Auf „Macht hoch die Tür“ folgte „Sing a joyful Alleluja“, auf „Leise rieselt der Schnee“ die Erkenntnis „Jesus the Light of the World - Jesus das Licht der Welt“. Damit alle Mitsingen konnten, lagen die Texte der deutschen Lieder auf den Bänken schon bereit.

Rockig interpretierten sechs Männer- und 20 Frauenstimmen den Song „Ain 't that a rocking“ und den Wunsch „Let 's celebrate his birth“. Bei „Hört der Engel helle Lieder“ waren

die Besucherinnen und Besucher in der Kirche wieder gefordert. Mit „Joy to the World - Freude der Welt“ beendete der Masithi-Chor sein einstündiges Konzert.

„Den Namen Masithi für unseren Chor haben wir von einem Liedtitel im Gesangbuch übernommen“, sagte Edgar Thon, Vorsitzender der Neuenhainer Sangesgruppe. Der immer wieder zustimmende Ausruf „Masithi“ bedeutet „So sei es“ oder „Amen“ und unterstreicht die Strophen-Aussagen der „Traditionals“ aus Südafrika. gs

Nottelefon Sucht

0180 / 365 24 07*

* Festnetzpreis 9 ct./min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct./min.

Selbsthilfegruppen in der Nähe:

- **Gemeinschaft „Sulzbach“** mittwochs, 19 Uhr, Altentagesstätte, „Im Brühl“ 34, 65843 Sulzbach Tel. 0 61 96 / 58 01 20
- **Gemeinschaft „Tauburg“** freitags, 19 Uhr, ags-Beratungsstelle, Pfingstbrunnenstr. 3, 65824 Schwalbach Tel. 0 61 92 / 95 20 05



Neuer Kurs zum Thema Wechseljahre starte im Januar

Die Evangelische Familienbildung bietet einen neuen Kurs unter dem Titel „Wechseljahre - mit Gelassenheit und Energie den Wandel gestalten“ an.

Dieser findet ab dem 25. Januar achtmal donnerstags von 19 Uhr bis 20.30 Uhr im Familienzentrum „Schatzinsel“ in

der Königsteiner Straße 6a in Bad Soden statt und kostet 80 Euro. An diesen acht Abenden spricht Coach und Kursleiterin Patricia Kocherscheid in vertrauensvoller Runde über die Chancen dieser besonderen Phase, aber auch über die hormonellen, körperlichen und mentalen Vorgänge und deren

Auswirkungen, natürliche Möglichkeiten zum Umgang mit Beschwerden sowie den Einfluss von Ernährung und Bewegung. Auch zum gegenseitigen Austausch soll Raum bleiben. Eine Anmeldung ist bis zum 18. Januar unter evangelische-familienbildung.de im Internet möglich. red

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.)

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 24.12.

15.00 Uhr: Krippenspiel des Teams Familiengottesdienst
16.30 Uhr: Krippenspiel der Konfirmandinnen und Konfirmanden
18.00 Uhr: Christvesper mit Pfarrer Axel Elsenbast*
23.00 Uhr: Christmette mit Pfarrer Axel Elsenbast*
Dienstag, 26.12.
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Axel Elsenbast
Samstag, 30.12.
18.00 Uhr: Andacht der Stille mit Prädikantin Monika Dicke
Sonntag, 31.12.
17.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Axel Elsenbast
Montag, 1.1.2024
17.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Axel Elsenbast
Sonntag, 7.1.
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Horst Klärner

Die Kirche ist täglich bis 18 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:
Platz an der Linde 5
65843 Sulzbach
Telefon 06196/5007-10
Fax 06196/5007-18
kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de
www.evangelisch-in-sulzbach.de
Das Büro der Kirchengemeinde ist Montag von 10 - 12 Uhr und Donnerstag von 14 - 16 Uhr telefonisch erreichbar
Gemeindesekretärin: Claudia Springer.

In den Weihnachtsferien ist das Büro nicht durchgängig erreichbar. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Axel Elsenbast, Telefon 06196/500712 oder E-Mail axel.elsenbast@ekhn.de

Kirchenvorstand: Matthias Brandt, Tel. 0173/3237006
Saalvermietung: Sandra Schiwy, Tel. 06196/74208, sandra_schiwy@web.de

Evang. öffentl. Bücherei:
Cretzschmarstraße 6, Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller, Tel. 06196/9996383, evob@gmx.de

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Ev. Kindertagesstätte:
Platz an der Linde 4, Tel. 06196/5007-15, kita.sulzbach@ekhn.de
Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele

Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Freitag, 22.12.

18.00 Uhr: Werktagmesse in Maria Geburt
Samstag, 23.12.
18.00 Uhr: Roratemesse in Maria Geburt

Sonntag, 24.12.

11.00 Uhr: Sonntagsmesse in St. Katharina
15.00 Uhr: Kinder-Krippenfeier im Maria Geburt
15.30 Uhr: Familien-Krippenweg in St. Katharina
16.00 Uhr: Kinder-Krippenfeier in Maria Rosenkranzkönigin
17.00 Uhr: Christvesper in Maria Hilf
18.00 Uhr: Christmette in Maria Rosenkranzkönigin
18.00 Uhr: Christvesper in St. Katharina
21.30 Uhr: Christvesper in Maria Geburt
Montag, 25.12.
9.30 Uhr: Festmesse in Maria Geburt
11.00 Uhr: Festmesse in St. Katharina
11.00 Uhr: Festmesse in Maria Hilf
Dienstag, 26.12.
9.30 Uhr: Weihnachtsmesse in Maria Rosenkranzkönigin
Sonntag, 31.12.
16.30 Uhr: Messe zum Jahreswechsel in Maria Rosenkranzkönigin
18.00 Uhr: Messe zum Jahreswechsel in Maria Geburt

Montag, 1.1.2024

11.00 Uhr: Messe zum Neujahrsbeginn in St. Katharina
18.00 Uhr: Messe zum Neujahrsbeginn in Maria Hilf
Freitag, 5.1.
19.00 Uhr: Werktagmesse in Maria Geburt
Samstag, 6.1.
18.00 Uhr: Vorabendmesse in Maria Geburt
Sonntag, 7.1.
9.30 Uhr: Sonntagsmesse in Maria Rosenkranzkönigin
11.00 Uhr: Sonntagsmesse in St. Katharina
11.00 Uhr: Sonntagsmesse in Maria Hilf

Adressen und Ansprechpartner:

Zentrales Pfarrbüro:
Taunusstraße 13
65824 Schwalbach
Telefon 06196/774500
E-Mail: pfarrbuero@heilig-geist-am-Taunus.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12 Uhr, Dienstag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Pfarrbüro Sulzbach:
Doris Malka, Irmi Zeikowski, Eschborner Straße 2a
Telefon 06196/2048727

E-Mail: d.malka@heilig-geist-am-taunus.de
i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Pfarrer: Alexander Brückmann, Telefon 06196/77450-21 (Sprechzeit nach Vereinbarung)

Gemeindereferentin: Bettina Pawlik (Sprechzeiten nach Vereinbarung)

Kindertagesstätte Sulzbach:
Neugartenstraße 46, Telefon 06196/20487-60, kita-sulzbach@marien-katharina.de, Leiterin: Bettina Watz

Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter nak-kelkheim.de im Internet.
Gemeinde Kelkheim/Ts.
Tilster Straße 25
65779 Kelkheim
Telefon 0231/99785634
E-Mail: gemeinde@nak-kelkheim.de



Weihnachtsgrüße

*Frohe Weihnachten,
ein gesundes, erfolgreiches
neues Jahr, sowie
Hoffnung und Frieden
wünscht*

*Rechtsanwalt
Joachim Drinhaus
Hauptstr. 50
Sulzbach(Ts.)*

Wir brauchen dich ...

...und machen dich fit für die Zukunft.

FZ FAY ZACHOW
Sanitär - Heizung - Klima

Westerwaldstr. 19 - 23 · Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon 0 69 / 34 38 37

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

**Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsvereinigung Sulzbach (Taunus)

*Frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2024!*

Wir bedanken uns herzlich bei allen Aktiven und fördernden Mitgliedern, Spendern und Unterstützern, der Gemeinde Sulzbach sowie dem Vereinsring für die gute Zusammenarbeit.

**Ihr DRK in Sulzbach
Vorstand und Bereitschaft**

Liebe Sulzbacher Bürgerinnen und Bürger,

die Initiative „Bürger fürs Bürgerhaus“ wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allen Dingen Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr.

In einer Welt, die wegen den jüngsten schrecklichen kriegerischen Auseinandersetzungen aus den Fugen geraten ist und in der auch in Deutschland die Bundesregierung vor schwierigen Herausforderungen steht, leben wir in unserem Sulzbach zum Glück recht entspannt und komfortabel. Aber auch in unserem Ort gibt es in wichtigen Punkten verschiedene Auffassungen, die aber auf seriöse Art und Weise nach demokratischen Regeln unaufgeregelt gelöst werden können.

Die Initiative „Bürger fürs Bürgerhaus“ setzt sich gegen einen Abriss und für die Sanierung und den Erhalt des Bürgerhauses am Platz an der Linde ein. Mehr als 900 Sulzbacher haben mit ihrer Unterschrift erreicht, dass am Sonntag, 18. Februar 2024, bei einem Bürgerentscheid über die Zukunft des Objektes entschieden werden kann.

Wir von der Initiative wurden in unserer Meinung für den Erhalt dadurch bestätigt, dass unabhängige Experten bei einer Begehung festgestellt haben, dass das Gebäude in einem guten Allgemeinzustand ist, in einigen Bereichen saniert, aber keineswegs für viel Geld abgerissen und für noch mehr Geld neu gebaut werden muss.

Wir als Bürgerinitiative sind nicht dagegen, im Ortszentrum Wohnraum für ältere Menschen zu schaffen, halten aber eine Überbauung des Parkplatzes in der Kirchstraße dafür nicht geeignet. Es können auch andere Lösungen gefunden werden.

Wir setzen uns vielmehr dafür ein, dass das Bürgerhaus mit seinem großen Saal erhalten bleibt, weil wir diese Räumlichkeiten auch angesichts der wachsenden Bevölkerung brauchen für viele Übungsabende (zum Beispiel die Sängervereinigung) und Trainingsgruppen im Sport und im Karneval. Der Schultheißensaal im Bürgerzentrum Frankfurter Hof ist häufig für Wochen geblockt (zum Beispiel Karneval und Public Viewing beim Fußball). Deshalb muss ein zweiter Saal im Herzen Sulzbachs erhalten bleiben.

Wir appellieren: Gehen Sie am Sonntag, 18. Februar 2024, zur Wahl und stimmen Sie mit „Ja“.

Mit freundlichen Grüßen

Initiative „Bürger fürs Bürgerhaus“



Stimmen Sie am **18.02.2024** beim Bürgerentscheid für den Erhalt des Bürgerhauses mit

Ja





Weihnachtsgrüße



**Kleingarten-Verein
"Taunus" e.V.
Sulzbach**

Der Vorstand wünscht all unseren Mitgliedern,
den Angehörigen, Freunden und Gästen
**geruhsame Weihnachtsfeiertage
und ein glückliches neues Jahr.**

„KAMM in“
Iris' und Birgit's Haarstudio

**Allen unseren Kunden
wünschen wir ein frohes und
gesundes Weihnachtsfest
und alles Gute im Jahr 2024.**

Öffnungszeiten:
Di. 8.30 – 18.30 Uhr
Mi+Do 8.30 – 19.30 Uhr
Fr. 8.30 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Gartenstraße 20
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 6 52 46 38

**SALON DAMEN & HERREN FRISEUR
BAHAAR**

*Wir wünschen Ihnen
eine ruhige und besinnliche
Weihnachtszeit.*

KINDER / DAMEN / HERREN DI - FR: 8:00 - 18:00 UHR
SA: 8:00 - 14:00 UHR
AUCH OHNE TERMIN

☎ **06196 72330** HAUPTSTRASSE 97
65843 SULZBACH

**Gesegnete
Weihnachten
und ein frohes
neues Jahr.**



CDU
GEMEINDEVERBAND SULZBACH
(TAUNUS)

**Ein frohes Weihnachtsfest
und Gesundheit, Glück
und Erfolg für das
kommende Jahr.**

wünschen Ihnen die
Eheleute El Ouariachi
Trinkhalle Lemke





FREIE WÄHLER

Frohe Weihnachten
En gude Rutsch in 2024
und bleibt gesund!